Erfassung von Gesundheitsdaten als Grundbaustein für Prävention und Behandlungserfolg

Stefan Wild
CEO TopPharm
Genossenschaft

Symposium Elektronisches Patientendossier
Bern Wankdorf, 14. Dezember 2015

toppharm
Apotheken

Fragen ?

toppharm Apotheken

Chancen für das Gesundheitswesen Schweiz

1. Was konkret bedeutet das elektronische Patientendossier für die **einzelne Bürgerin** und den **einzelnen Bürger**?
2. Was hat das elektronische Patientendossier mit der **persönlichen Gesundheitskompetenz des Patienten** zu tun?
3. Inwiefern ist das elektronische Patientendossier ein Thema für die öffentliche Gesundheit?
4. **Welche Rolle spielt es für die Prävention?**

toppharm Apotheken

Gesundheitsdaten: Realität oder Utopie?

Was können Sie für Ihre Gesundheit tun?

Gesundheit bis ins hohe Alter ist kein Zufall: Etwas dafür tun muss man schon. Ein gesunder und starker Körper ist das Ergebnis von persönlicher Gesundheitsförderung und dem sorgfältigen Umgang mit der eigenen Gesundheit, also wohlüberlegte Massnahmen und Vorsorge, die Krankheiten verhindern sollen.

Diese Frage ist obsolet

Vielmehr fragt man:

toppharm Apotheken

Gesundheitsdaten dank Wearables

- Apple Watch
- Tag Heuer Connected
- Android Wear
- Microsoft Band
- Google Glass
- iHealth
- Fitbit, etc.

Geschichte der wearables geht auf 1961 zurück!

toppharm Apotheken

Angebote für Gesundheitsdaten und -kompetenz

Fitness, Gewicht, Puls, Blutdruck, Schlaf, etc.

Für wen?

toppharm Apotheken

.... für den König namens „Gesundheits-Kunde“

Im Gesundheitswesen heisst der König ….

Kunde

Bürger

Patient

Versicherter

toppharm Apotheken

Mensch ist nicht mehr nur Patient sondern Kunde

Lebensphasen von der Wiege bis zur Bahre

gesund

- Ökonomisch dereguliert (Markt mit Angebot & Nachfrage) ➔ ***Kunde***
- Mensch als Gesundheitsmanager (partizipativer Ansatz)

- Sozial reguliert (Nationales Gesundheitssystem) ➔ ***Patient***
- Gesundheitssystem als Manager (paternalistischer Ansatz)

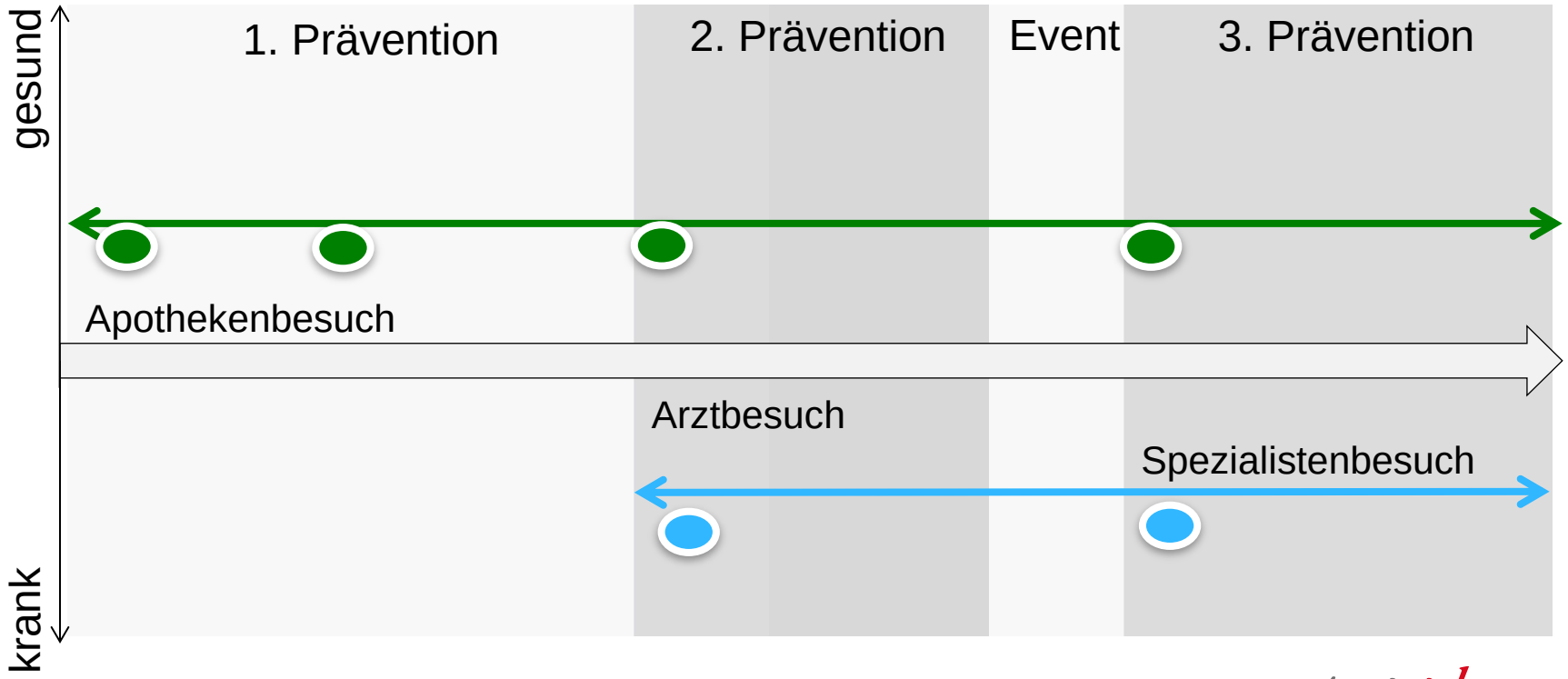
krank

toppharm Apotheken

Lebenszyklen für Kunden und Patienten (schematisch)

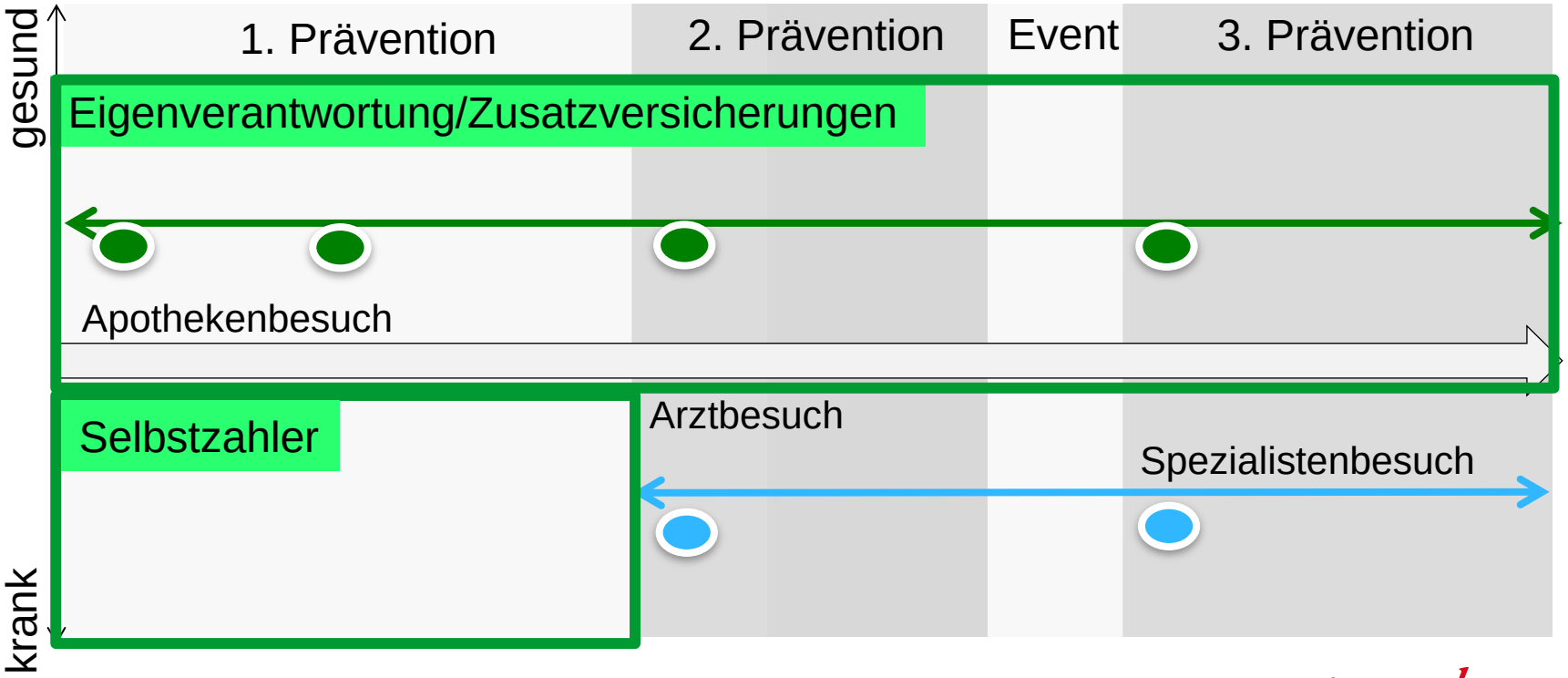
toppharm Apotheken

Lebenszyklen für Kunden und Patienten (schematisch)



toppharm Apotheken

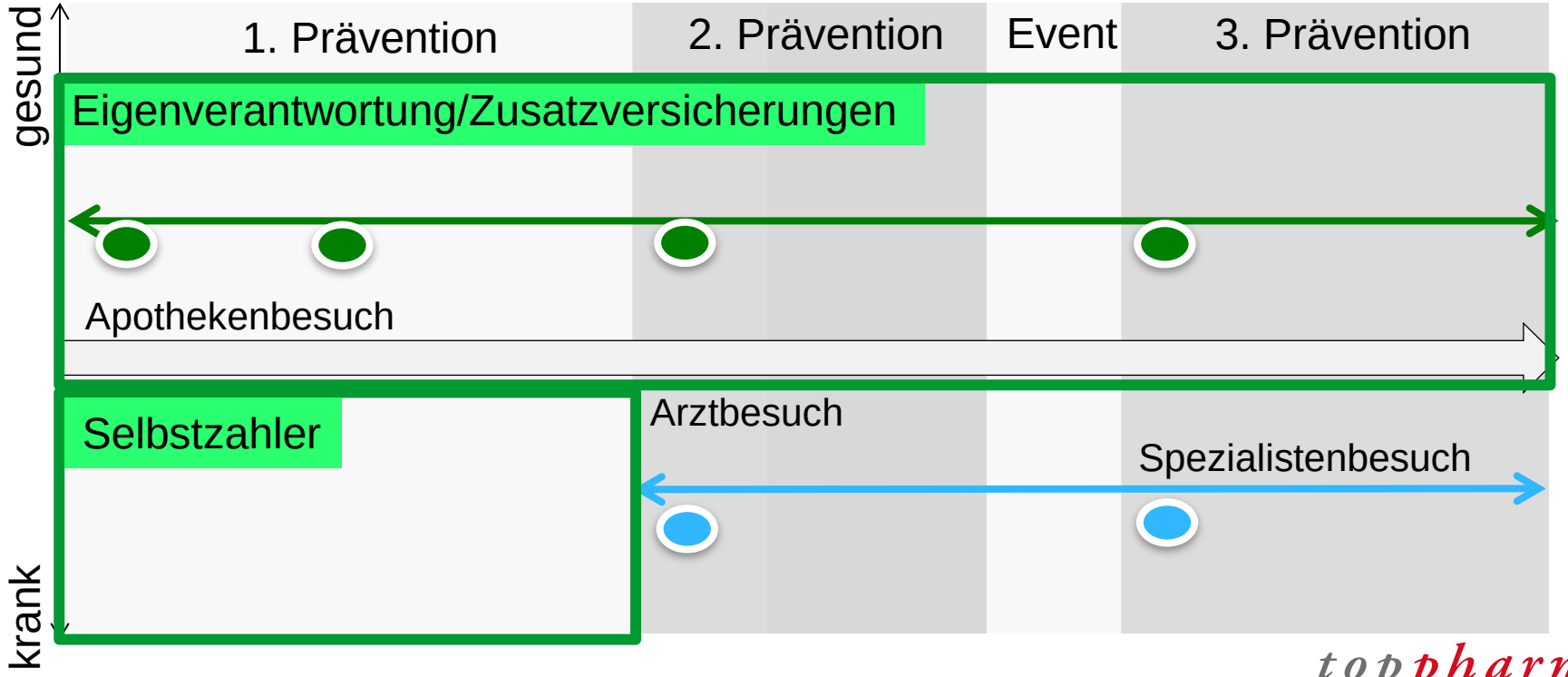
Fokus Gesundheitsvorsorge und -förderung führt zu ..



toppharm Apotheken

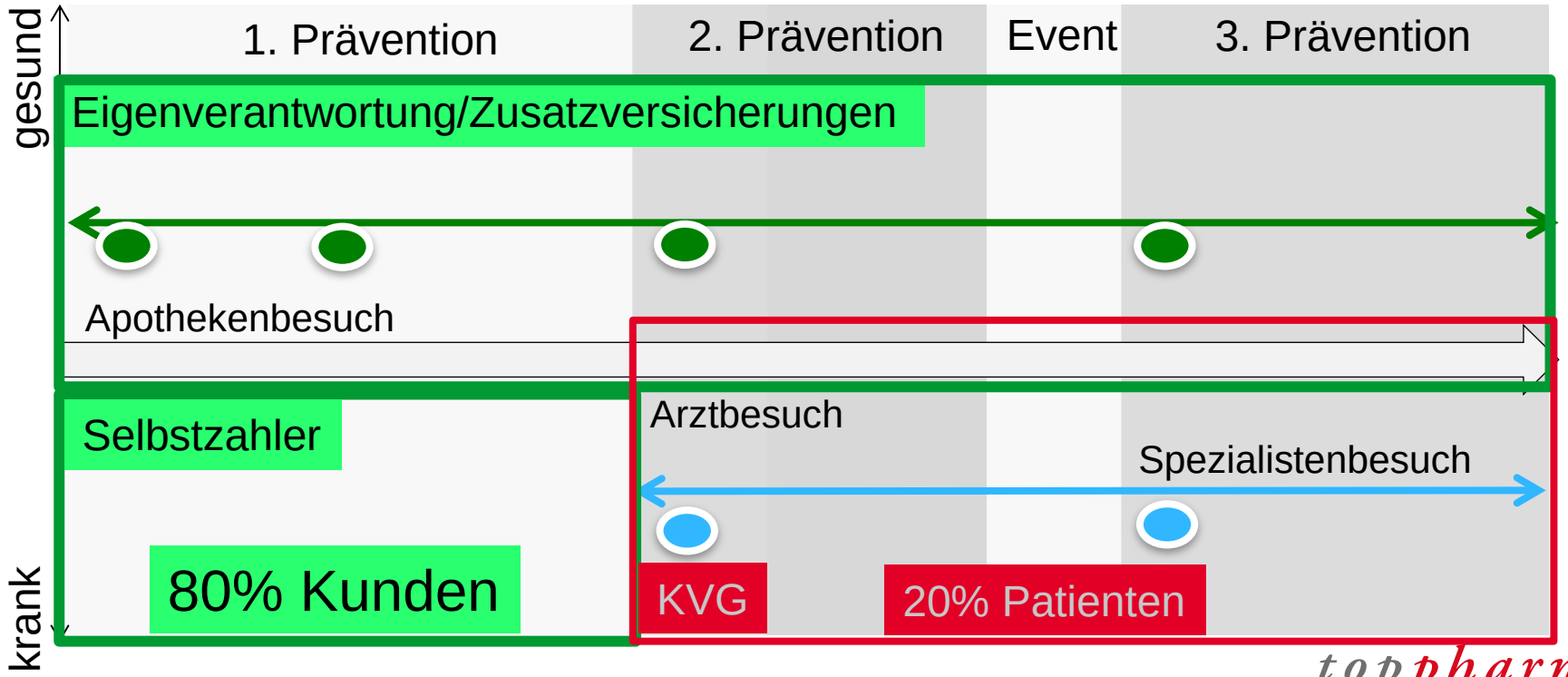
... Steigerung der Gesundheitskompetenz dank ...

... mehr Eigenverantwortung sowie Mess- und Screening Angeboten



toppharm Apotheken

Gesundheitskompetenz und Patientenkompetenz



toppharm Apotheken

Wegweiser der Kunden → Google-Statistik:

Inhaltsabfragen /Monat über 30‘000

1. ...
2. ...
3. ...

toppharm Apotheken

Google-Statistik (im Monat)

Gesichtspflege und Make-Up

141 510

Ernährung

59 250

Haus und Garten

40 730

toppharm Apotheken

Gesundheitskompetenz dank Google-Abfragen?

1. Abfragen pro Monat: unter 30‘000 und über 10‘000
2. ... 27'910
3. ... 26'630
4. ... 24'900
5. ... 24'470
6. ... 19'110
7. ... 11'610
8. ... 10'710

toppharm Apotheken

Google-Statistik: unter 30‘000 und über 10‘000

1.	Haut, Haare, Nägel	27'910
2.	Naturheilmittel	26'630
3.	Körperpflege und Styling	24'900
4.	Magen und Darm	24'470
5.	Herz-Kreislauf	19'110
6.	Schmerzen und Fieber	11'610
7.	Hilfsmittel	10'710

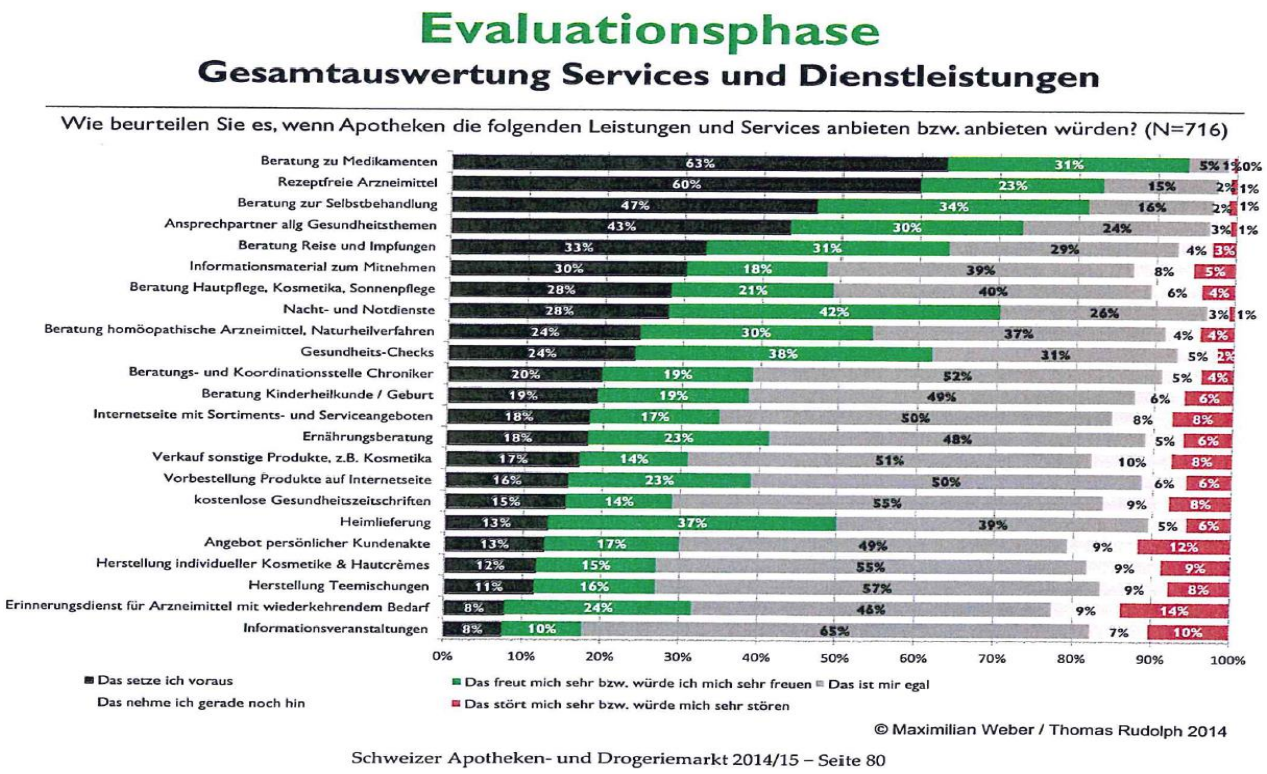
toppharm Apotheken

Unter 10‘000: Gesundheits-/Krankheitsbereich

1. Sport und Fitness 9'160
2. Frauengesundheit 9'130
3. Grippe und Erkältung 9'110
4. Nieren, Blase, Prostata 7‘630
5. Mund, Rachen, Zähne 7‘120
6. Hautverletzungen 6'230
7. Mutter und Kind 6‘160
8. Erste Hilfe 5‘400
9. Sonne, Ferien, Reisen 4‘390
10. Vitamine/Stärkungsm. 4‘310
11. Sex u. Verhütung 4‘240
12. Allergie und Heuschnupfen 3‘670
13. Beruhigung, Schlaf 3'550
14. Tiere 2'100
15. Pflege für den Mann 1'950
16. Testen und Messen 1'080
17. Hygiene/Desinfektion 1'050
18. Muskeln/Gelenke 1'020
19. Raucherentwöhnung 760

toppharm Apotheken

Sind Gesundheitsdaten/–checks überhaupt gefragt?

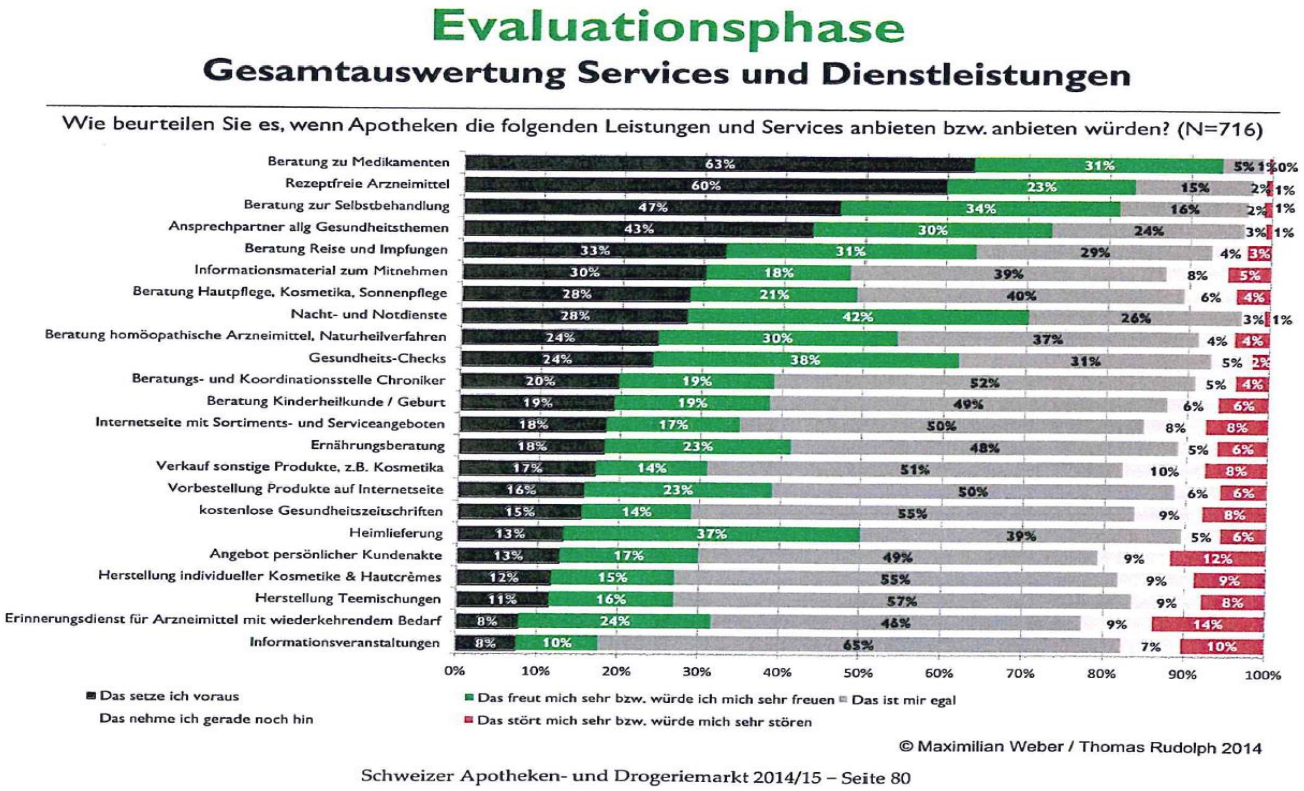


Prof. T. Rudolph,M. Weber, Uni St.Gallen:

Wie beurteilen Sie es, wenn Apotheken folgende Leistungen und Services anbieten würden? (N=716).

toppharm Apotheken

Sind Gesundheitsdaten/–checks überhaupt gefragt?



Gesundheitscheck s sind an 2. Stelle!

62 % der Kunden/Patienten wünschen oder erwarten Gesundheitschecks in der Apotheke

toppharm Apotheken

Services – Sicherheit – Bequemlichkeit – Information

Services	gewünscht	erwartet	total
1. Nacht- und Notfalldienst (Sicherheit)	42%	28%	70%
2. Gesundheitscheck	**38%**	24%	62%
3. Heimlieferung (Bequemlichkeit)	37%	13%	50%
4. Erinnerungsdienst	**24%**	8%	32%
5. Vorbestellung Produkte auf Internetseite (B)	23%	16%	39%
6. Informationsmaterial zum Mitnehmen (Info)	18%	30%	48%
7. Internetseite (Information)	17%	18%	35%
8. Angebot persönlicher Gesundheitsakte	**17%**	13%	30%
9. Kostenlose Gesundheitszeitschriften (Info)	14%	15%	29%
10. Informationsveranstaltungen (Information)	10%	8%	18%

Quelle: Apotheken und Drogerienmarkt Report 2014/2015, Forschungszentrum für Handelsmanagement, Universität St.Gallen, Maximilian Weber, Thomas Rudolph

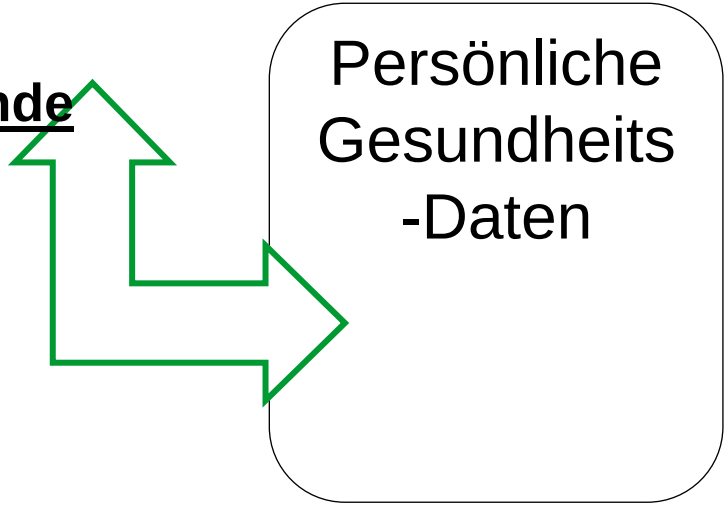
toppharm Apotheken

Gesundheitsdaten: Segen oder Problem für Individuum

Wer sind die aktiven „Gesundheitsdatenfütterer“

Gesundheitskunde

- Junge, Ältere
- Familien
- Sportler
- etc.



toppharm Apotheken

Gesundheitsdaten: Segen oder Problem für Versicherte

Wer sind die aktiven „Gesundheitsdatenfütterer“

Persönliche Gesundheits -Daten

Leistungserbringer

- Ärzte
- Spitäler
- Apotheker
- etc.

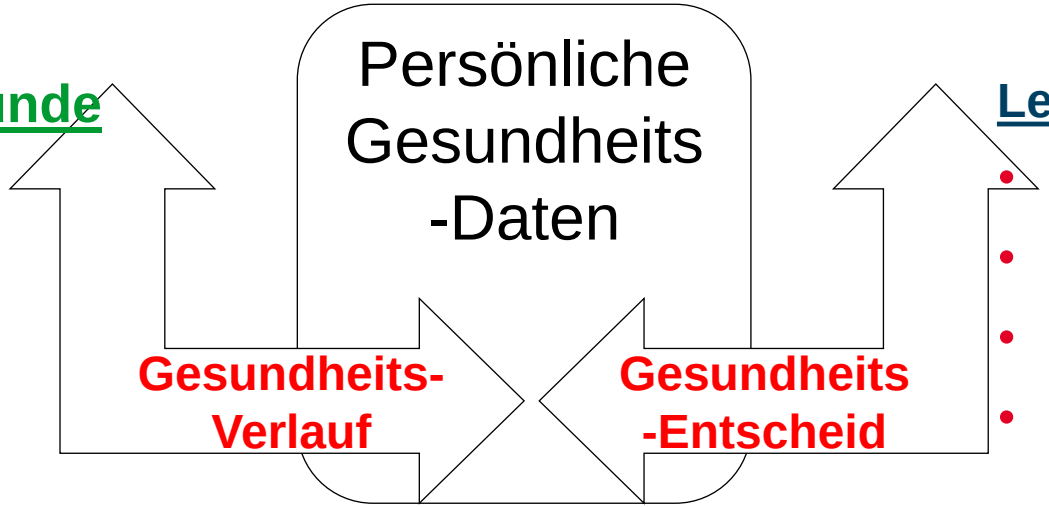
toppharm Apotheken

Gesundheitsdaten → Verlauf – Patientendaten → Entscheid

2 aktive „Gesundheits-/Patientendatenfütterer“

Gesundheitskunde

- Junge, Ältere
- Familien
- Sportler
- etc.



Leistungserbringer

- Ärzte
- Spitäler
- Apotheker
- etc.

toppharm Apotheken

Verlaufsdaten entscheidend für Prävention/Gesundheit

Daten generiert dank Initiative
<u>Gesundheitskunde</u>

- Screening
- Gesundheits-checks
- Schrittzähler
- etc.

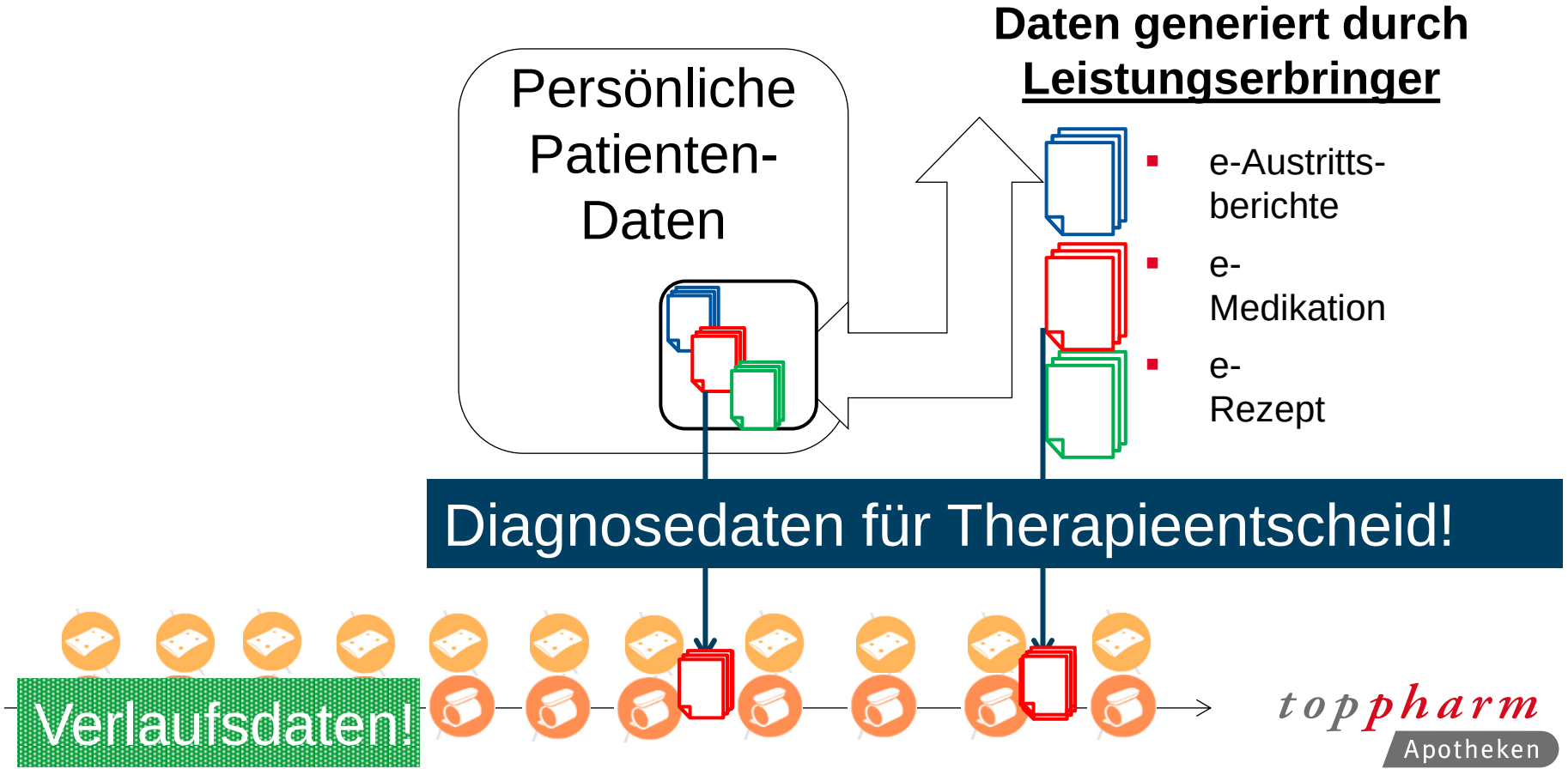
Persönliche Gesundheits-Daten

Verlaufsdaten!

- Gewicht
- Blutdruck
- Aktivität/Schlaf

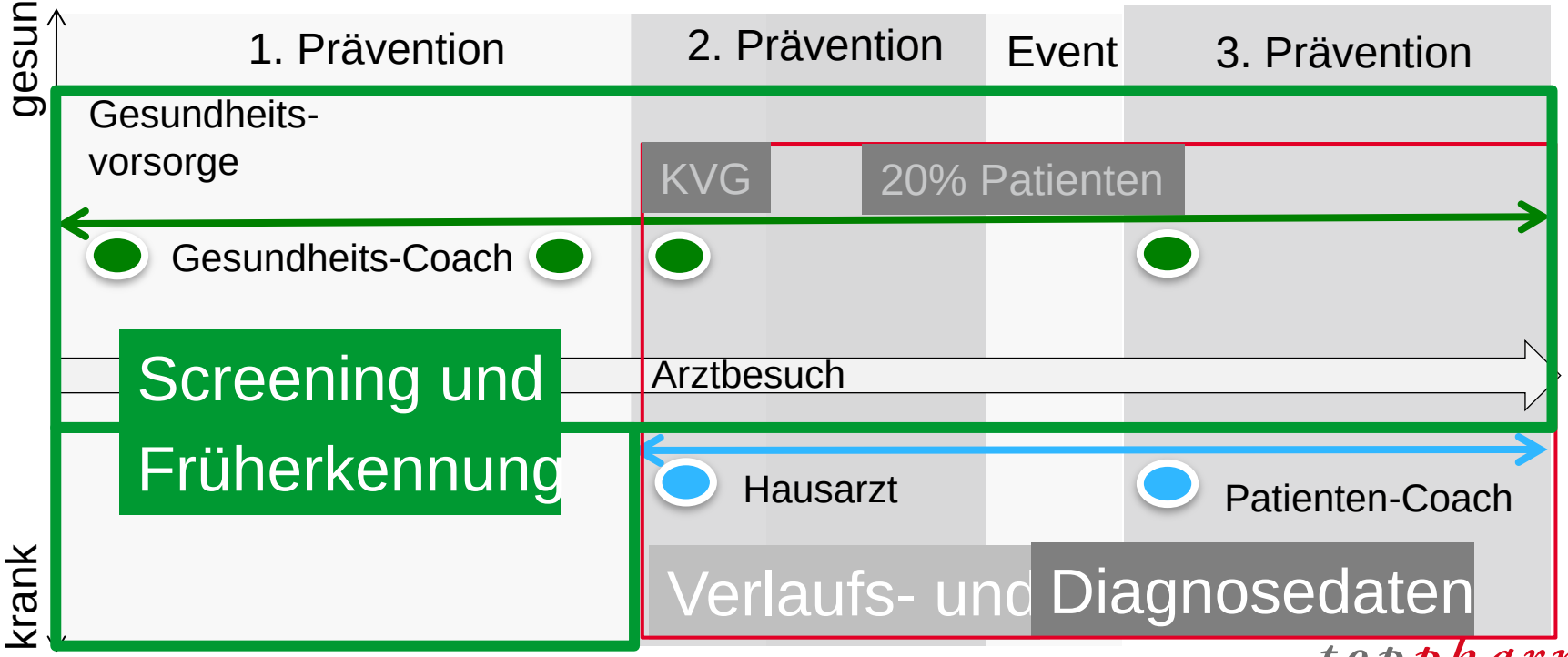
toppharm Apotheken

Medizinische Diagnostikdaten wichtig für Therapieentscheid



Fokus Sensoren und Gesundheitsverlauf-Daten

Einsatz von Wearables und digitalen Sensoren



toppharm Apotheken

Beispiel Herz: Blutdruck

Einsatz von Wearables und digitalen Sensoren

gesund

krank

1. Schritt

Gesundheits-
vorsorge

2. Schritt

3. Schritt

Apothekenbesuch

Blutdruckmessung

toppharm Apotheken

Beispiel Herz: Blutdruck und Fette, Zucker

Einsatz von Wearables und digitalen Sensoren

gesund

krank

1. Schritt

Gesundheits-
vorsorge

2. Schritt

3. Schritt

Apothekenbesuch

Blutdruckmessung

Blutfette/-zucker

toppharm Apotheken

Verlauf wird einseh-, nachvollzieh- und coach-bar

auch für Gesundheitskunden und Patienten

	Blutdruck	Cholesterin	Hb1Ac	Spirometrie	Gewicht (kg)
1.Messung	120 mm/Hg	6 mmol/l	6,5	4,8	80
2. Messung	123 mm/Hg	5,8 mmol /l	6,6	4,8	81
3. Messung	118 mm/Hg	8 mmol/l	6,3	4,8	86
4. Messung	148 mm/Hg	5,7 mmol/l	6,5	4,8	81
5. Messung	121 mm/Hg	5,8 mmol/l	8,1	4,8	80

toppharm Apotheken

Beispiel Herz: Blutdruck, Fette, Zucker und Herz-Coach

Einsatz von Wearables und digitalen Sensoren

gesund

krank

1. Schritt

Gesundheits-
vorsorge

2. Schritt

3. Schritt

Apothekenbesuch

Blutdruckmessung

Blutfette/-zucker

Herz-Coach

toppharm Apotheken

Statische und dynamische Gesundheitsdaten

Einsatz von Wearables, digitalen Sensoren und Arztbesuch

gesund

1. Schritt

2. Schritt

3. Schritt

Gesundheits-
vorsorge

statisch

dynamisch

Apothekenbesuch

Blutdruckmessung

Blutfette/-zucker

Herz-Coach

Arztbesuch

krank

toppharm Apotheken

Statische und dynamische Gesundheitsdaten

Einsatz von Wearables, digitalen Sensoren und Arztbesuch

gesund

1. Schritt

Gesundheits-
vorsorge

2. Schritt

3. Schritt

statisch

dynamisch

Apothekenbesuch

krank

Blutdruckmessung

Blutfette/-zucker

Herz-Coach

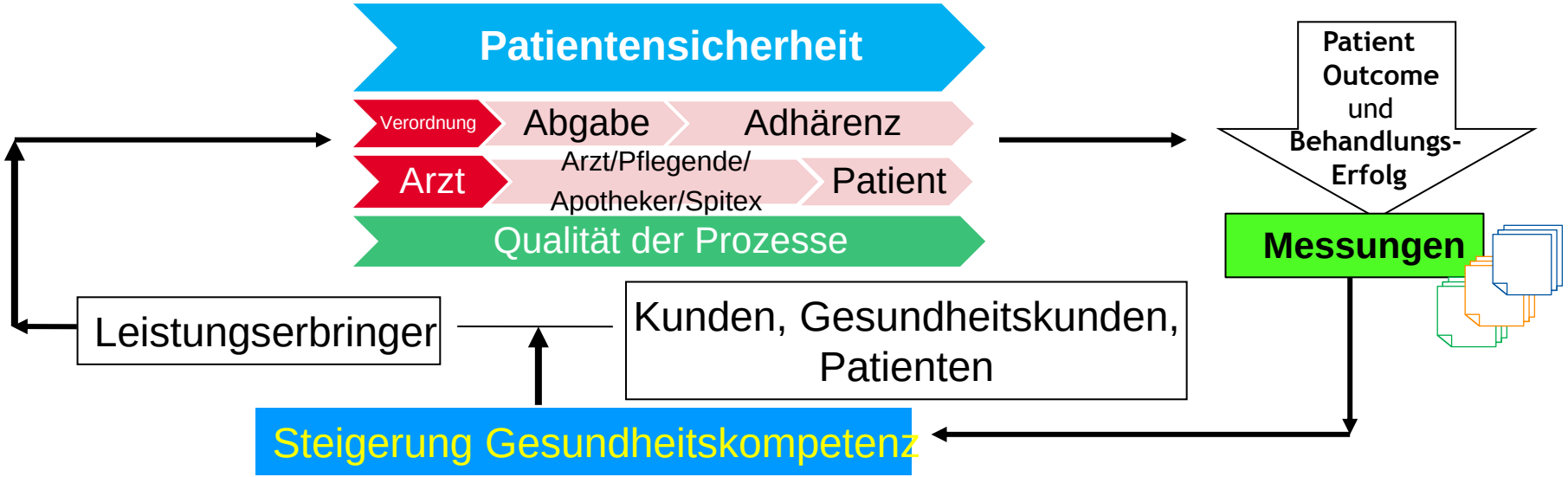
Arztbesuch

Herz-Coach

toppharm Apotheken

E-health Gesundheitsdossier „Perpetuum Mobile“

Verordnung, Adhärenz, Behandlungsresultat, Gesundheitskompetenz als Treiber von Qualität und Effizienz

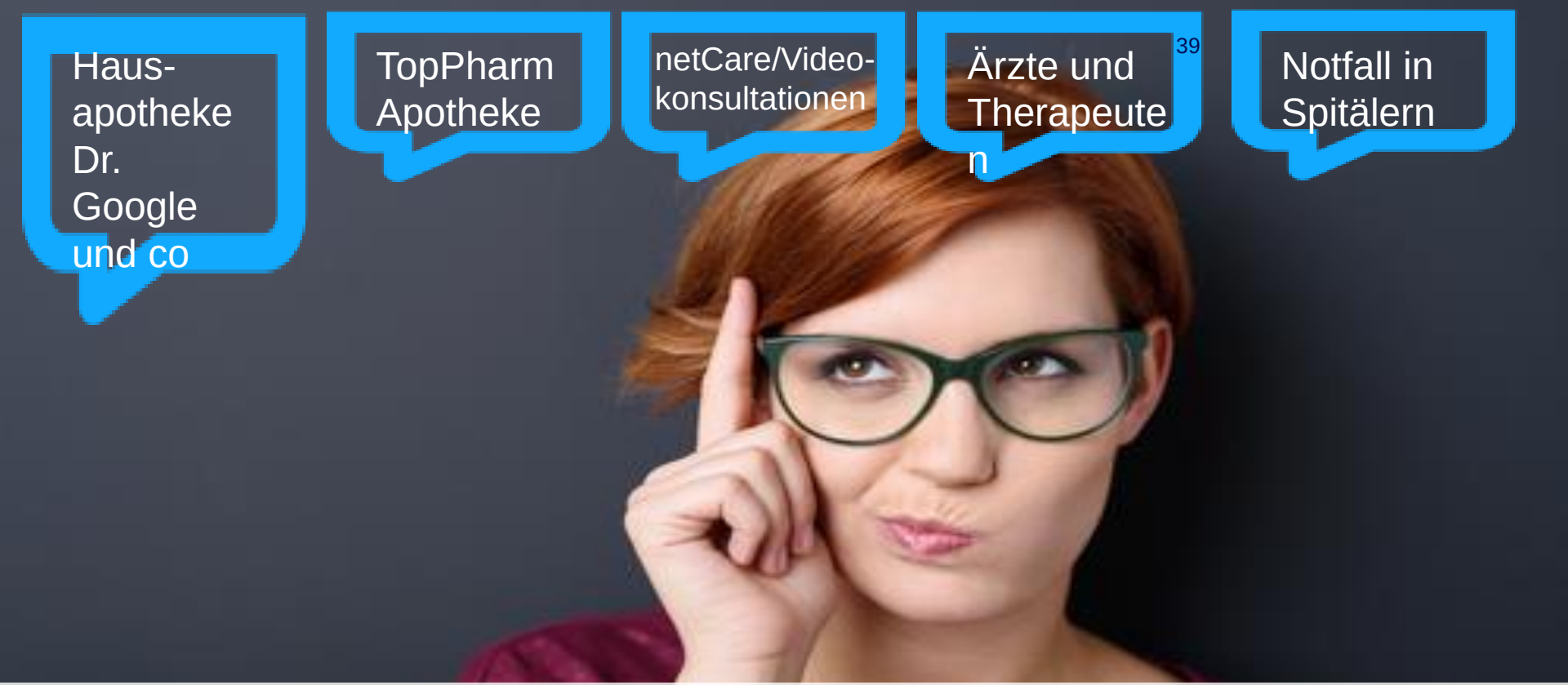


toppharm
Apotheken

Tatsache: Heute werden Patienten immer unabhängiger/selbstständiger: Sie beziehen Informationen aus dem Internet und tauschen sich in Communities aus und bewerten Behandlungen und Leistungserbringer

Tatsache: Heute werden Patienten immer unabhängiger/selbstständiger: Sie beziehen Informationen aus dem Internet und tauschen sich in Communities aus und bewerten Behandlungen und Leistungserbringer

Tatsache: Heute werden Patienten immer unabhängiger/selbstständiger: Sie beziehen Informationen aus dem Internet und tauschen sich in Communities aus und bewerten Behandlungen und Leistungserbringer



Tatsache: Heute werden Patienten immer unabhängiger/selbstständiger: Sie beziehen Informationen aus dem Internet und tauschen sich in Communities aus und bewerten Behandlungen und Leistungserbringer

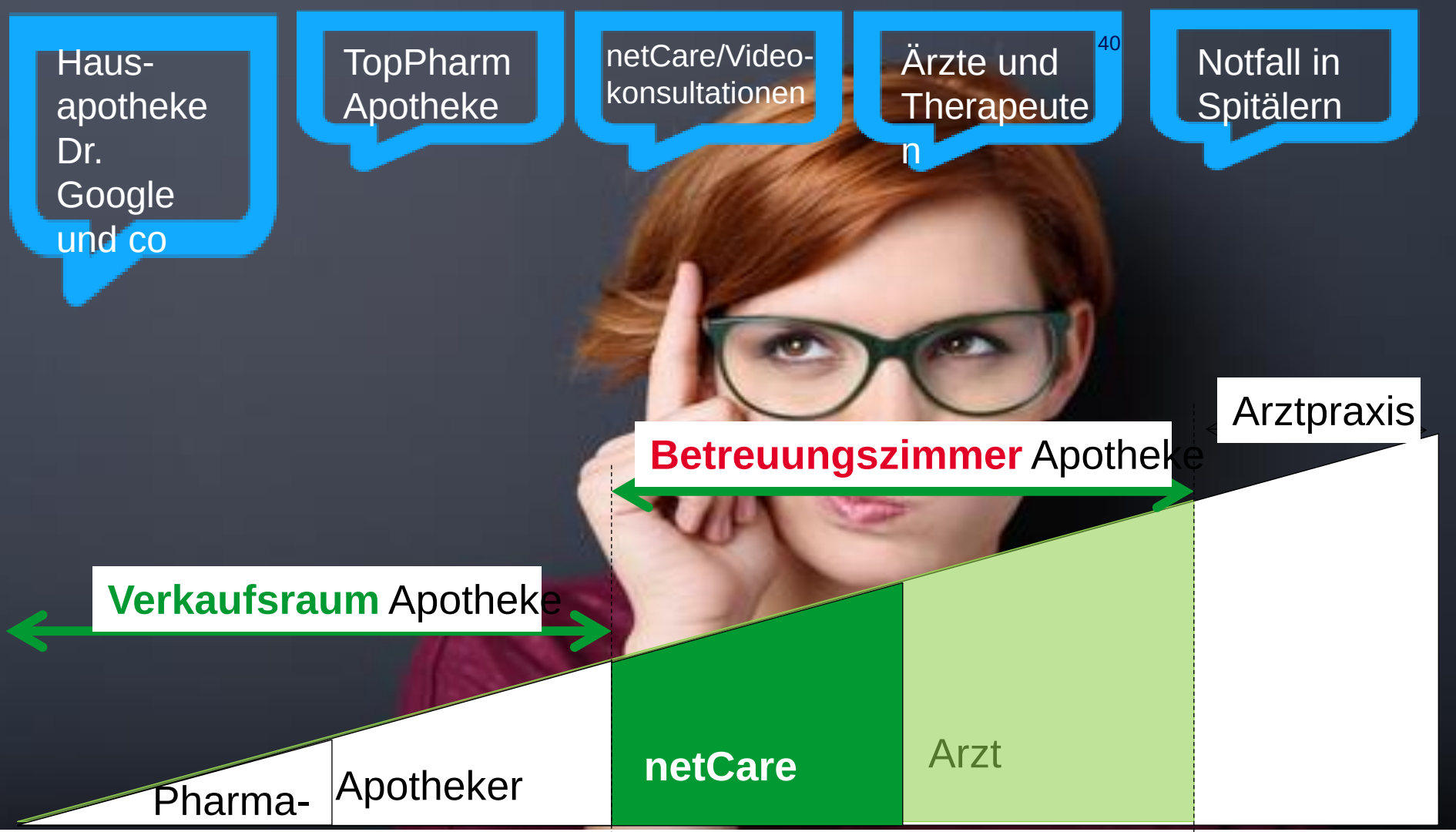
Haus-apotheke Dr. Google und co

TopPharm Apotheke

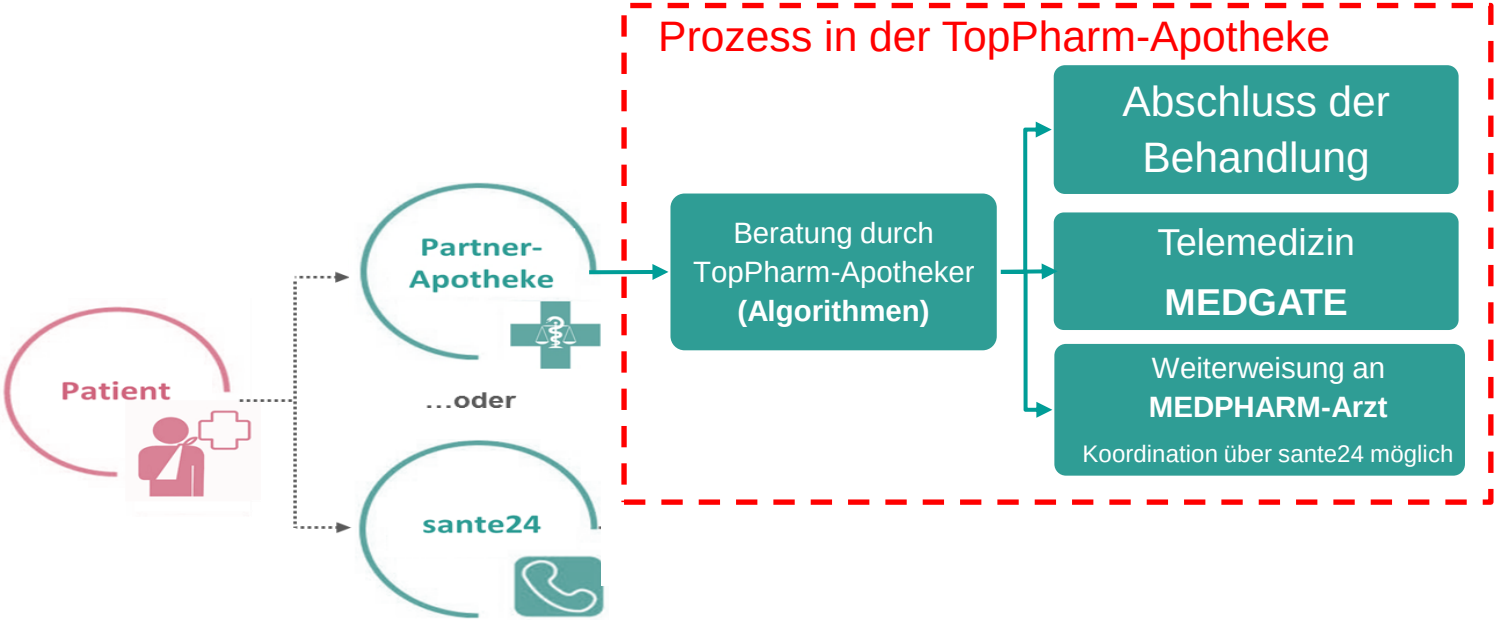
netCare/Video-konsultationen

Ärzte und Therapeuten

Notfall in Spitälern

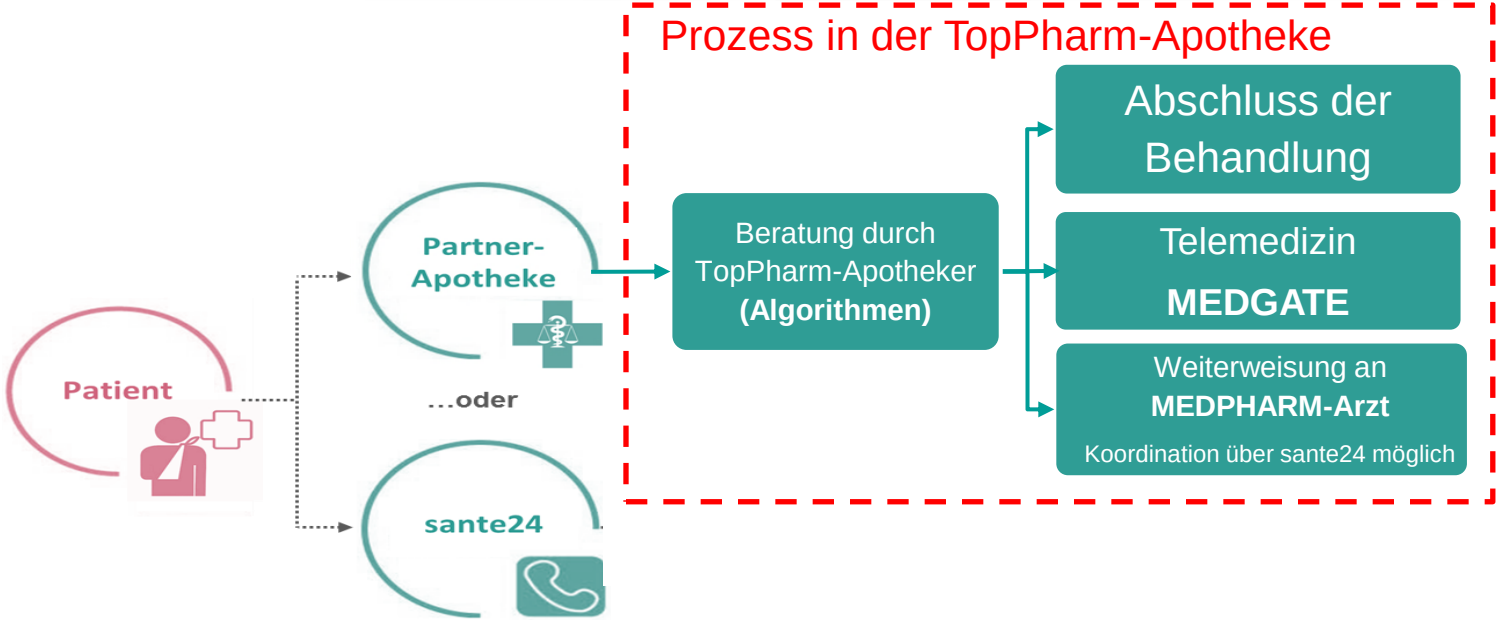


SWICA Favorit Medpharm: 12‘500 Versicherte!



toppharm Apotheken

SWICA Favorit Medpharm: 12‘500 Versicherte!



<u>Dank Gesundheitsdossier/Patientendossier:</u>

Lösungen, Prozesse, Datenabläufe für Kunden/Patienten und TopPharm Apothekenteams so attraktiv, kundenfreundlich und effizient wie möglich gestalten

toppharm Apotheken

Zusammenfassung

1. Was konkret bedeutet das elektronische Patientendossier für die **einzelne Bürgerin** und den **einzelnen Bürger**?

- Mit statischen und dynamischen Gesundheitsdaten umgehen

2. Was hat das elektronische Patientendossier mit der **persönlichen Gesundheitskompetenz des Patienten** zu tun?

- Ohne Gesundheitskompetenz kein Markt für ePD

3. **Welche Rolle spielt es für die Prävention?**

- **Daten aus Screenings/Vorsorge sind essentielle Basis für ePD**

2 Thesen und 2 Forderungen

Thesen:

- **Persönliche Gesundheitskompetenz fängt beim jungen gesunden Bürger an und dient als Grundlage für elektronisches Patientendos-sier und das Gesund bleiben bis ins hohe Alter**
- Verlaufsdaten aus Screenings und Vorsorgeuntersuchungen sind Öl und Getriebe für den ePD Umsetzungsmotor und Effizienzsteigerung

2 Thesen und 2 Forderungen

Forderungen:

- **Gesundheitskompetenz gehört als Fach in den Lehrplan 21**
- Screenings/Vorsorgeuntersuchungen müssen von Bund, Kantonen, Gesundheitsförderung propagiert, promoviert und belohnt werden

toppharm Apotheken

Besten Dank !

toppharm
Apotheken

iHealth-Produkte

toppharm Apotheken